Zeitschrift: Sprachspiegel: Zweimonatsschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache

Band: 59 (2003)

Heft: 5

Rubrik: Die Mitarbeitenden des Hauptteils

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Einige wenige Wörter begnügen sich nicht mit einer Pluralform, wobei der unterschiedliche Plural auch mit einem Bedeutungsunterschied einhergeht: Mütter, die einen Schraubenschlüssel haben, können Muttern festschrauben. Hingegen fragt sich, ob vor Banken Bänke stehen. In den besinnlichen Worten der Osterpredigt kann ich die wichtigsten Wörter unterstreichen.

Ostern ist schon vorbei. Ostern war übrigens dieses Jahr später als letztes Jahr. Eigentlich müsste man «Ostern sind» und «waren» schreiben, sind doch die Namen der Festtage Ostern, Pfingsten, Weihnachten alte Pluralformen. Im heutigen Deutsch, besonders im bundesrepublikanischen Deutsch, werden sie jedoch meist als Singular gebraucht.

Die Mitarbeitenden des Hauptteils

Werner, Michael, Dr. phil., Bitzer Pfad 9a, D-55270 Ober Olm

Mayor, Guy André, Dr. phil., Reussquai 4, 6032 Emmen

Gloor, Beat, textcontrol, Scheuchzerstrasse 20, PF 8023 Zürich

Niederhauser, Jürg, Dr. phil., Vorstandsmitglied SVDS, Schwarztorstasse 3, 3007 Bern

Sprachspiegel 5/2003 165